

REGIOCUP EMMENTAL 2007

ABSCHLUSSBERICHT



03. NOVEMBER 2007
KLETTERHALLE *CLIMBOX* 3550 LANGNAU I.E.

VORWORT

Liebe Helferinnen und Helfer, liebe Sponsoren, liebe Interessierte

Dieser Bericht schliesst den RegioCup 07 endgültig ab. Dieser Kletterwettkampf war mit 141 Wettkämpfer/Innen nicht mehr ganz so gross wie letztes Jahr. Aber trotzdem immer noch schweizweit einer der grössten Anlässe dieser Art.

Ich kann auch dieses Jahr wieder auf ganze Arbeit des Wettkampfteams zurückblicken und freue mich bereits auf den nächsten Anlass, den wir doch mit etlicher Routine angehen können. Ich danke allen Sponsoren und allen Helferinnen und Helfern für die grossartige Unterstützung. Bleibt das hohe Engagement von uns allen bestehen, werden wir auch die nächsten Jahre Wettkämpfe auf hohem Niveau durchführen können.

Der nächste RegioCup findet im 25. Oktober 2008 in der Climbox statt. Er wird dem diesjährigen sehr ähnlich sein.

Ziele, Angebot und Aufwand sowie Fazit der Organisation und Schlussfolgerungen sind in diesem Bericht beschrieben.

Wesentliche Kurskorrekturen und Änderungen sind nicht mehr nötig.

Mit sportlichen Grüssen

Für die Organisatoren des RegioCup Emmental



Küre Mathys



SPONSOREN

Herzlichen Dank unseren Sponsoren. Dank dieser grossen Unterstützung konnten wir den Wettkampf so erfolgreich durchführen.

- ⇒ Bächli Bergsport, Bern
- ⇒ Bahnhofapotheke, Langnau
- ⇒ Berger Sport, Konolfingen
- ⇒ Bergsport-Treffpunkt R. Wellig, Bern
- ⇒ Black Diamond Equipment
- ⇒ Blaser AG Langnau
- ⇒ Bluewave, Langnau
- ⇒ Kletterhalle *CLIMBOX* Langnau
- ⇒ Coop
- ⇒ Eiselin Sport, Bern
- ⇒ Gecko Suply
- ⇒ Globetrotter Travel Service
- ⇒ Haik, Scout + Sport, Worb SBB
- ⇒ Mammut-Arova
- ⇒ Migros
- ⇒ Mountain Gear, Burgdorf
- ⇒ New Rock SA (Scarpa)
- ⇒ Petzl
- ⇒ Stauffer Getränke, Langnau
- ⇒ Stern Apotheke, Worb
- ⇒ Stettler Elektro, Eggwil
- ⇒ Stöckli Drogerie, Eggwil
- ⇒ Tanner Sport, Burgdorf
- ⇒ Transa Bern
- ⇒ Valiant Bank, Langnau.
- ⇒ Velogarage, Langnau
- ⇒ Wüthrich Sport Langnau



ZIEL

- Einen Wettkampf für ein breites Publikum organisieren. Es sollen sowohl Spitzensportler wie auch Breitensportler und Anfänger Freude haben.
- Den guten Ruf und das hohe Niveau von früheren Wettkämpfen bestätigen.
- Integration von Junioren in die Wettkampfororganisation.

ANGEBOT REGIOCUP 07

- Voranmeldeverfahren brieflich oder per Internet bis 4 Tage vor Wettkampfbeginn. Keine Nachregistrierung am Wettkampftag. Nur noch Voranmeldungen.
- Dank Voranmeldung fertig ausgefüllte Startblätter für die Wettkämpfer/Innen.
- Ranglisten 1 Tag nach der Rangverkündigung per Internet herunterladbar.
☞ www.climbox.ch
- Umkleieräume, Duschen und Toiletten in der Turnhalle verfügbar.
- Aufwärmeraum mit Boulderwand in der Turnhalle.
- Über 200 attraktive Preise (für Erstrangierte Seile, Rucksäcke, Gutscheine etc.) Wert der Naturalpreise insgesamt über Fr. 8500.-
- Für alle Wettkämpfer ein Wettkampf-Shirt.
- Flash-Quali Modus mit 13 Qualifikationsrouten (5a, 5b, 2x5c, 2x6a, 2x6b, 2x6c, 2x7a, 1x7b).
- Herren- und Damenfinal mit separaten Wettkampfrouten (Herren 7c, Damen 7b+) On-Sight geklettert mit Isolation der Finalistinnen und Finalisten.
- Professionelle Routenbauer und Schiedsrichter.
- Separate Rangverkündigungen für die Kategorien Kinder, Knaben und Mädchen am Nachmittag und für die Jugendlichen und Erwachsenen am Abend.
- Ranglisten kurze Zeit nach Abschluss des Wettkampfes verfügbar.
- Wettkampfbeitzli klein aber fein, mit warmen und kalten Getränken, Hotdog und diversen Snacks.



AUFWAND

- 3 Tage Vorbereitungszeit verteilt auf insgesamt ca. 30 Personen, dabei auch Junioren des SAC Emmental.
- Ca. 50 Helfer sind am Wettkampftag präsent für Sichern, Schiedsrichtern, Wettkampfbüro, Verpflegung, Sanität, Auf- und Abbau, Routenumbau, Foto, Speaker etc.
- Lukas Iseli wird von der Climbox für das Coaching des Routenbaus angestellt. Lukas wird durch die Mitglieder der Junioren Nationalmannschaft, Benjamin Blaser und Tobias Suter und das Climbox Routenbauteam beim Routenbau unterstützt.
- Am Sonntag nach dem Wettkampf, findet der Wiederaufbau der Kletterrouten für den normalen Betrieb, durch das bewährte Routenbauteam der Climbox statt.
- Für Organisation und Durchführung dieses Wettkampfes wurde ungefähr so viel Aufwand erbracht, wie 1 Person in 7 Wochen zu 5 Arbeitstagen zu leisten vermag.





FAZIT DER ORGANISATION

Was wir erreicht haben:

- ✓ Optimale Kombination von Spitzensport und Breitensport. Während am Morgen ein „Jeder“ ein wenig wettkämpfen konnte, empfanden die Teilnehmer und Zuschauer das Finale als äusserst spannend und attraktiv.
- ✓ Breites Angebot an Dienstleistungen. Grosse Halle mit Boulderwand zum Aufwärmen, Umkleidekabinen, Duschen, Toiletten, Wettkampfbeiz, viel Platz ausserhalb der Kletterhalle.
- ✓ Gute Wettkampfrouten mit klaren Bedingungen. Einfarbige Routen auf eigenen Bahnen, klar angeschrieben, mit klar gezeichneten Zonen machen das Klettern attraktiv.
- ✓ Finalroute der Damen; spannender Wettkampf, nur eine der Finalistinnen erreicht den Schlussgriff.
Herrenfinal mit vier Finalisten am Top. Superfinal auf Zeit in der Damen Finalroute.
- ✓ Strukturell klarer Ablauf des Wettkampfes mit effizienter Wettkampf-Datenverarbeitung.
- ✓ Das System der Voranmeldung wurde erstmals obligatorisch gemacht. Diese Neuerung hat sich bestens bewährt. Am Wettkampftag mussten nur 10 Wettkämpfer nachregistriert werden. Die Voranmeldung über Internet hat sich bestens bewährt. Rund 95% der Anmeldungen kamen über diesen Weg.
- ✓ Sehr hohes Engagement aller Helferinnen und Helfer bis zuletzt.
- ✓ Das Wettkampfbüro hat es trotz hohem Zeitdruck fertig gebracht, nur 5 Minuten nach Ende des Wettkampfes korrekte und optisch schöne Ranglisten bereit zu stellen.
- ✓ Viele Kletterneulinge erlebten ihren ersten Wettkampf. Die beiden einfachen Routen waren für alle „kletterbar“ und trugen zur Motivation der Anfänger bei.
- ✓ Dank Einbau von genügend Reservezeit konnte die Rangverkündigung der Kategorien Kinder, Knaben und Mädchen termingerecht durchgeführt werden. Wegen des Superfinals der Herren, gab es eine Verspätung bei der Rangverkündigung der Kategorien Jugend und Elite.
- ✓ Spendable Sponsoren ermöglichten uns, jedem Wettkämpfer einen attraktiven Preis abzugeben.
- ✓ T-Shirts, die Geschichte machen und getragen werden.



Schwierigkeiten des Tages:

- ⊗ Sehr enge Verhältnisse für Wettkämpfer, Sicherungs- und Jurypersonals während der Qualifikation.
- ⊗ Langes Warten der Junioren, die nicht am Finale teilnehmen konnten, auf die Rangverkündigung.

Schlussfolgerungen für den nächsten Wettkampf:

- ❖ In Ausschreibung Registrierung wieder nur noch nach Voranmeldung. Kleine Anzahl Nachmeldungen trotzdem möglich.
- ❖ Routen 7a selektiver schrauben.
- ❖ Unbedingt genug Reservezeit zwischen Qualifikation und Finale einbauen.
- ❖ Sicher nicht mit weniger Teilnehmern als in diesem Jahr rechnen.



ERFAHRUNGEN

Wettkampfstatistik

Teilnehmer nach Kategorien

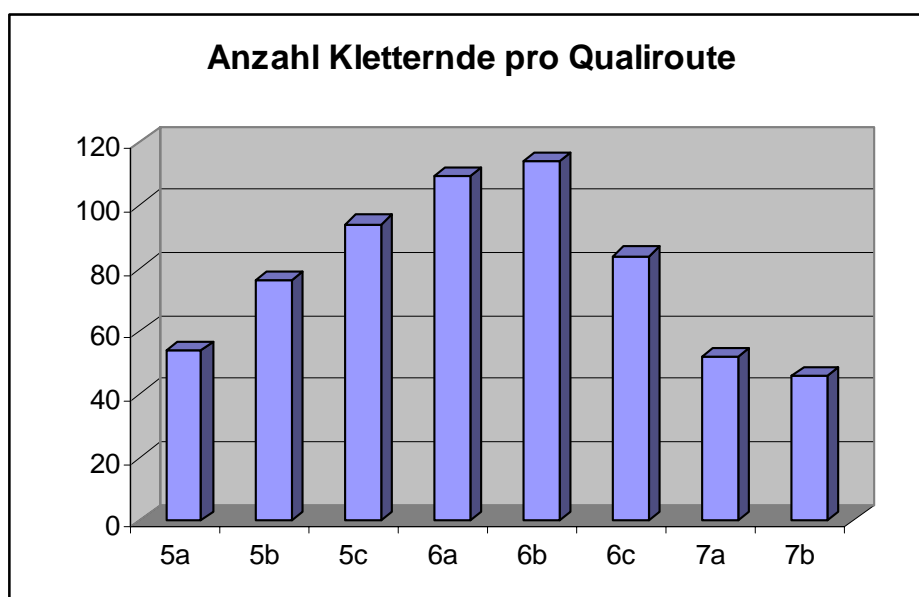
Damen Elite	4 Pers.	Davon 1 Finalteilnehmerin
Damen Jugend	26 Pers.	davon 4 Finalteilnehmerinnen
Mädchen	28 Pers.	davon 3 Finalteilnehmerinnen
Herren Elite	18 Pers.	davon 8 Finalteilnehmer
Herren Jugend	30 Pers.	davon 3 Finalteilnehmer
Knaben	20 Pers.	
Kinder	15 Pers.	
Total	141 Pers.	

Teilnehmer nach Schwierigkeiten

Route	Geklettert	Top	
5a	54	52	96.3%
5b	76	76	100.0%
5c	94	82	87.2%
6a	109	104	95.4%
6b	114	76	66.7%
6c	84	50	59.5%
7a	52	45	86.5%
7b	46	4	8.7%

Total Teilnehmerzahl 141

Final Damen :	Manuela Sigrist deutlich vor den andern Finalistinnen.
Final Herren :	Knapper Vorsprung von Franz Krakenberger auf Stefan Karpf im Superfinale



Rangliste RegioCup Emmental 2007

Kategorie *Kinder K 1997 und jünger*

Rang	Nachname	Vorname	Jg	Ort	Quali 1	Quali 2	Quali 3	Quali 4	Quali 5	Quali 6	Quali 7	Quali 8	Final	SuperFinal
1	Buff	Shanu	1998	Zürich	10		10	10	10	10	100	7.1		
2	Lehmann	Sascha	1998	Burgdorf	10	10	10	10	10	10	100	7.09		
3	Glatthard	Yannik	1998	Meiringen	10	10	10	10	10	3				
4	Brinkmann	Lynn	1997	Boll	10	10	10	10	8					
5	Gmünder	Gian	1998	Waldkirch		10	10	10	7					
5	Kenzelmann	Aline	2000	Unterseen	10	10	10	10	7					
5	Mondon	Clarisse	1998	Bern	10	10	10	10	7					
5	Von Arx	Mika	1997	Luzern	10	10	10	10	7					
9	Peter	Basil	1997	Interlaken	10	10	10	10	6					
10	Kämpfen	Leonie	1997	Belp	10	10	10	10	4					
11	Fries	Janis	1997	Huttwil	10	10	10	10	1					
12	Brinkmann	Joanne	1998	Boll	10	10	10	7						
13	Frutiger	Andrina	1998	Interlaken	10	10	9							
13	Kellerhans	Max	1997	Muri	10	10	9							
15	Heiniger	Jana	1997	Schwarzenbach	9									

Kategorie *Mädchen DM 1994 -1996*

Rang	Nachname	Vorname	Jg	Ort	Quali 1	Quali 2	Quali 3	Quali 4	Quali 5	Quali 6	Quali 7	Quali 8	Final	SuperFinal
1	Bärtschi	Natalie	1994	Arnegg				10	10	10	100	10.39	11.2-	
2	Jakob	Livia	1994	Bern				10	10	10	100	10.39	11.1-	
3	Lanz	Tanja	1994	Uetikon am See				10	10	10	100	9.39	10.2-	
4	Mosimann	Melina	1994	Langnau			10	10	10	10	100	8.21		
5	Neuenschwande	Martina	1995	Uttigen	10	10	10	10	10	10	11.1			
5	Prince	Michelé	1994	Kriens		10	10	10	10	10	11.1			
7	Karpf	Katrina	1994	Langnau		10	10	10	10	10	9.19			
8	Blaser	Karin	1995	Schüpbach	10	10	10	10	10	7				
8	Zindel	Lara	1994	Horw		10	10	10	10	7				
10	Binggeli	Lisa	1996	Steffisburg	10	10	10	10	10	6				
10	Walther	Rebekka	1996	Oberthal	10	10	10	10	10	6				
12	Hold	Ursina	1994	Unterseen			10	10	10	5				
12	Jung	Pia	1996	Oberthal	10	10	10	10	10	5				

RegioCup Emmental 2007

					Abschlussbericht				
14	Furler	Tania	1994	Obernau	10	10	10	10	2
15	Samson	Julie	1994	Biederthal		10	10	9	
16	Kropf	Nadine	1994	Oberthal	10	10	10	8	
16	Schneiter	Aline	1996	Oberthal	10	10	10	8	
16	Staubli	Eline	1994	Innertkirchen	10	10	10	8	
16	Tschabold	Te Moana	1995	Matten		10	10	8	
20	Amrhein	Tabea	1996	Bönigen	10	10	10	7	
20	Brunnschweiler	Julie	1995	Liebefeld	10	10	10	7	
20	Kiener	Michelle	1996	Uttigen	10	10	10	7	
23	Kammermann	Sabrina	1995	Schüpbach	10	10	10	5	
24	Mauerhofer	Nadja	1996	Neuenegg	10	10	10	8	
24	Mondon	Marine	1995	Bern	10	10	10	8	
24	Niedermaier	Juliette	1995	Muri	10	10	10	8	
27	Frutiger	Marina	1996	Interlaken	10	10	8		
28	Baumgartner	Annika	1996	Belp	10	10	5		
28	Mannartz	Tina	1996	Bönigen	10	10	5		

Kategorie Knaben HK 1994 -1996

Rang	Nachname	Vorname	Jg	Ort	Quali 1	Quali 2	Quali 3	Quali 4	Quali 5	Quali 6	Quali 7	Quali 8	Final	SuperFinal
1	Huser	Kevin	1995	Widen				10	10	10	100	10.39		
2	Waldleben	Moritz	1996	Udligenswil			10	10	10	10	100	10.09		
3	Häfliger	Ivo	1995	Grosswangen				10	10	10	100	8.21		
3	Limacher	Moritz	1995	Luzern			10	10	10	10	100	8.21		
5	Fritsche	Jonas	1994	Hettlingen				10	10		100	8.19		
6	Battibaglia	Axel	1994	Huningue			10	10	10	10	100	7.21		
6	Gnägi	Jonas	1996	Aegerten				10	10	10	100	7.21		
6	Krakenberger	Stanislaus	1994	Erlach				10	10	10	100	7.21		
9	Bärtschi	Patrick	1996	Arnegg		10	10	10	10	10	100	7.2		
10	Hänni	Manuel	1995	Burgdorf			10	10	10	10	100	7.19		
11	Pfister	Sandro	1995	Spiegel			10	10	10	10	100	5.1		
12	Buff	Varin	1995	Zürich			10	10	10	10	100	4.2		
12	Kälin	Simon	1995	Stans			10	10	10	10	100	4.2		
12	Lehmann	Remo	1995	Burgdorf	10	10	10	10	10	10	100	4.2		
15	Krähenbühl	Patrick	1995	Mirchel	10	10	10	10	10	7				
16	Strauss	Sievi-Delphin	1995	Kerzers	10	10	10	10	10	6				
17	Müller	David	1994	Luzern	10	10	10	10	10	3				
18	Binz	Samuel	1996	Gasel	10	10	10	10	7					
18	Rusca	Pascal	1996	Kriens		10	10	10	7					
20	Biaggi	Benjamin	1995	Schliern	10	10	10	10	5					
20	Meerstetter	Simon	1995	Schlosswil		10	10	10	5					
20	Schorta	Michi	1994	Luzern	10	10	10	10	5					

Kategorie Jugend Damen D J1990- 1993

Rang	Nachname	Vorname	Jg	Ort	Quali 1	Quali 2	Quali 3	Quali 4	Quali 5	Quali 6	Quali 7	Quali 8	Final	SuperFinal
1	Sigrist	Manuela	1992	Steffisburg					10	10	100	100	100	
2	Stotz	Rebekka	1992	Urdorf					10	10	100	12.19	12.4	
3	Pfister	Nadia	1993	Spiegel					10	10	100	12.19	11.2-	
4	Klingler	Petra	1992	Bonstetten					10	10	100	12.29	8.9	
5	Spahr	Mengia	1993	Lengnau				10	10	10	9.2			
6	Brunner	Michal	1993	Biel				10	10	8.9				
6	Nacht	Stefanie	1992	Schliern					10	8.9				
6	Suter	Laura	1991	Worb					10	8.9				
9	Bucher	Sarah	1993	Trubschachen		10	10	10	10	6				
10	Caspar	Vera	1991	Pieterlen				10	10	5.1				
11	Aeschbacher	Nicole	1992	Pieterlen			10	10	10	4				
11	Diebold	Valérie	1991	Biel			10	10	10	4				
13	Beer	Corinne	1992	Zollbrück				10	8					
13	Grandjean	Ophélie	1991	La Chaux-de-Fonds	10	10	10	10	8					
13	Gschwend	Meret	1992	Bern	10	10	10	10	8					
13	Vögtli	Sarah	1993	Hasliberg-Hohfluh	10	10	10	10	8					
17	Maeder	Dominique	1992	Sumiswald				10	7					
17	Matile	Anne	1990	La Chaux-de-Fonds		10	10	10	7					
19	Rexpallari	Merema	1992	Sumiswald				10	6					
20	Balsiger	Natalie	1993	Neuenegg	10	10	10	10	4					
21	Zaugg	Regina	1993	Zollbrück				10	3					
22	Lederey	Mégane	1991	La Chaux-de-Fonds	10	10	10	8						
23	Balsiger	Helen	1992	Bern	10	10	9							
23	Kropf	Annelis	1992	Oberthal		10	9							
25	Tinembart	Séverine	1993	Wabern	10	10	8							
26	Fischer	Anna	1993	Niederwangen	10	10	5							

Kategorie Jugend Herren HJ1990- 1993

Rang	Nachname	Vorname	Jg	Ort	Quali 1	Quali 2	Quali 3	Quali 4	Quali 5	Quali 6	Quali 7	Quali 8	Final	SuperFinal
1	Krakenberger	Franz	1993	Erlach						10	100	100	100	100+
2	Gnägi	Sämi	1992	Aegerten						10	100	100	100	100-
3	Heiniger	Kevin	1993	Schwarzenbach							100	12.29	12.1-	
4	Nacht	Patrick	1991	Schliern						10	100	12.19		
5	Birbaum	Jonathan	1992	Kerns				10	10	10	100	12.11		
6	Kieser	Tobias	1993	Giswil				10	10	10	100	12.1		

RegioCup Emmental 2007

				Abschlussbericht						
7	Probst	Thomas	1992	Burgdorf		10	10	10	100	9.29
8	Mani	Christoph	1993	Biel				10	100	9.2
9	Glaus	Gabriel	1991	Brienz		10	10	10	2.1	
10	Niklaus	Angelo	1990	Langenthal		10	10	10	9	
10	Weber	Raphael	1991	Adliswil				10	9	
12	Wuilleumier	Yann	1991	Le Locle	10	10	10	10	8.9	
13	Petermann	Noah	1992	Udligenswil				10	10	7.9
14	Jaggi	Matthias	1991	Spiez				10	10	7
15	Meerstetter	Jonas	1991	Schlosswil				10	10	6.9
15	Raccio	Samuel	1991	Le Locle	10	10	10	10	6.9	
17	Kohli	Léonard	1992	Les Brenets		10	10	10	10	6.1
18	Trueck	Simon	1993	Flamatt	10	10	10	10	10	6
19	Blatter	Köbi	1991	Langenthal		10	10	10	10	5
19	Cawley	Steven	1991	Ballwil		10	10	10	10	5
21	Wüthrich	Tobias	1990	Marbach		10	10	10	10	3
22	Burri	Adrian	1992	Langenthal		10	10	10	8	
22	Gisler	Simon	1993	Udligenswil		10	10	10	8	
22	Habegger	Patrick	1993	Bärau	10	10	10	10	8	
22	Rohner	Josua	1993	Bern		10	10	10	8	
22	Tobler	Raphael	1991	Le Locle		10	10	10	8	
27	Weibel	Daniel	1993	Bärau	10	10	10	10	7	
28	Schenk	Simon	1993	Schwarzenbach		10	8			
29	Krebs	Céderic	1993	Oberwangen	10	10	7			
30	Dürig	Luc	1993	Huttwil	1					

Kategorie Elite Damen DE 1989 und älter

<i>Rang</i>	<i>Nachname</i>	<i>Vorname</i>	<i>Jg</i>	<i>Ort</i>	<i>Quali 1</i>	<i>Quali 2</i>	<i>Quali 3</i>	<i>Quali 4</i>	<i>Quali 5</i>	<i>Quali 6</i>	<i>Quali 7</i>	<i>Quali 8</i>	<i>Final</i>	<i>SuperFinal</i>
1	Kropf	Ines	1979	Bern				10	10	10	100	10.31	10.1-	
2	Anderegg	Eva	1982	Bern				10	10	10	7.1			
3	Anderegg	Julia	1986	Bern				10	10	6				
4	Fuhrimann	Carmen	1986	Le Locle	10	10	9							

<i>Kategorie</i>		<i>Elite Herren HE 1989 und älter</i>												
Rang	Nachname	Vorname	Jg	Ort	Quali 1	Quali 2	Quali 3	Quali 4	Quali 5	Quali 6	Quali 7	Quali 8	Final	SuperFinal
1	Karpf	Stefan	1987	Langnau					10	10	100	13	100	100
2	Grossen	Martin	1954	Fahrni						10	100	100	100	11.3
3	Stierli	Marcel	1985	Giswil						10	100	12.99	29-	
4	Zaugg	Christoph	1987	Wasen							100	12.29	25.1	
5	Rufener	Remarc	1985	Blumenstein					10	10	100	12.29	23.1+	
6	Lanz	Andreas	1980	Thun					10	10	100	12.29	22.1-	
7	Gyger	Tobias	1983	Spiegel						10	100	12.31	12.1	
8	Guggisberg	Michael	1960	Bönigen						10	100	12.29	12.1-	
9	Grossmann	Marcel	1967	Wilderswil					10	10	100	12.19		
10	Jordi	Benjamin	1979	Bern				10	10	10	100	12.09		
11	Ammon	Guido	1978	Herzogenbuchsee	10	10	10	10	10	10	100	10.29		
12	Glauser	Michel	1978	Oberburg				10	10	10	100	9.09		
13	Gamma	Matthias	1983	Göschenen			10			10	10	5.21		
14	Samson	Yannick	1972	Biederthal			10	10	10	8.1				
15	Schmid	Helmut	1961	Ittigen			10	10	10	6				
16	Schmitt	Esteban	1989	Huningue			10	10	10	5.9				
17	Büeler	Timmy	1969	Grosshöchstetten		10	10	10	10	4.9				
18	Metzker	Boris	1963	Oberdiessbach		10	10	10	9					